

DER MOORBOTE



INFORMATIONEN FÜR GRAMBOW MIT CHARLOTTENTHAL UND WODENHOF

Juni 2015

Unser Grambow ist online!

Im Zuge der Homepage für unseren Dorfladen haben wir auch eine Internetadresse für unsere Gemeinde gestartet: **unser-grambow.de**

Dank der schnellen Einrichtung dieses Internetauftrittes durch Herrn Maik Pegel, ist unsere Gemeinde nun auch im Internet vertreten. Wir wollen hier eine Plattform für alle Grambower, für alle heimischen Gewerbetreibenden und für alle Vereine geben. So finden Sie hier nicht nur aktuelle Informationen aus unserer Gemeinde (z. Bsp. das aktuelle Programm zum „Tag des offenen Dorfes“ am 20.06.2015), sondern auch die neuesten Informationen vom Moor- und Sportverein und natürlich unseren neusten Moorboten (Archiv in Arbeit). Bei Fragen, für Textbeiträge und Informationen, sowie Anregungen schreiben Sie bitte an:

website@unser-grambow.de.

Wir wünschen viel Spaß beim Stöbern auf **unserer** neuen Web-Seite!

Info-Veranstaltung zu allen Fragen der Pflege

Am **Mittwoch, dem 17. Juni 2015**, findet ab **14:00 Uhr im Dorfladen Grambow** eine Informationsveranstaltung zu allen Fragen rund um die Pflege statt. Pflege- und Sozialberater der Pflegestützpunkte Nordwestmecklenburg informieren und beraten Sie zu allen Fragen. Beispielsweise:

- Wo stelle ich einen Antrag auf Feststellung einer Schwerbehinderung?
- Wann beantrage ich eine Pflegestufe?
- Wie kann ich Vorsorge treffen: Vollmacht, Betreuung, Patientenverfügung?
- Wie kann ich meine Wohnung so anpassen, dass ich trotz körperlicher Einschränkungen hier weiter leben kann?

Die Pflegeberater helfen bei der Antragstellung und koordinieren alle für die Versorgung erforderlichen Unterstützungsangebote, ermitteln systematisch Ihren individuellen Hilfebedarf und begleiten Sie und Ihre Angehörigen vom ersten Kontakt bis zur Umsetzung der gefundenen individuellen Lösung.

Im Dorfladen liegt ab sofort weiteres Informationsmaterial aus. Falls Sie im Vorfeld der Veranstaltung weitere Fragen haben, können Sie gern im Dorfladen eine Nachricht hinterlassen oder sich an Herrn Werner Beutin, Schmiedekoppel 23 (Tel.: 0385 6172874) wenden, der auch gern individuelle Termine vermittelt.

W. Beutin



Pflege Stützpunkte

Nordwestmecklenburg

Neutrale Pflegeberatung und Unterstützung

Ich bin dann mal weg - auf dem Birgittaweg durch MV

Hape Kerkeling sei Dank, haben wir inzwischen wohl alle schon vom Pilgern gehört. Das Ziel ist immer Santiago de Compostela in Spanien, und diese Stadt mit beinahe 100.000 Einwohnern liegt knapp 40 km vor der Küste im äußersten Nordwesten Spaniens. Es gibt viele Wege, die dorthin führen und sie alle beginnen an verschiedenen Orten.



Einer, der sogenannte Birgittaweg, beginnt in Stralsund. Er führt über Güstrow, Schwerin und Boizenburg bis nach Lüneburg in Niedersachsen - vorbei an Meisterwerken der Backsteingotik, durch das Sternberger Seenland, zu Klöstern, die noch das Mittelalter atmen, und monumentalen Gebetsorten wie prächtige Klosterkirchen. Die Pilger seinerzeit orientierten sich zumeist an Wallfahrtsorten mit Reliquien, wie dem 1222 gegründeten Antoniter-Hospital und Kloster Tempzin oder dem Schweriner Dom mit einem „Blutstropfen Christi“.

Birgitta von Vadstena (1302-1373) war Mutter von acht Kindern und eine Frau von Visionen und politischen Ambitionen. Sie war unterwegs als Friedensstifterin,

gründete ein Hospiz für schwedische Pilger und Studenten und kümmerte sich um Prostituierte, denen sie einen Neuanfang zu ermöglichen versuchte.

Im Jahr 1341 pilgerte sie, zusammen mit ihrem Mann Ulf, zu Fuß nach Santiago de Compostela und begab sich exakt auf eben den heutigen Birgittaweg.

Sie wurde 1391 vom Papst Bonifatius IX. heiliggesprochen, ist seitdem Schwedens Nationalheilige und Papst Johannes Paul II. erhob sie 1999 zusammen mit Katharina von Siena und Edith Stein zur Patronin Europas.

Der Pilgerweg ist gekennzeichnet mit dem weißen Birgittenkreuz auf der Jakobsmuschel und er führt in unserer unmittelbaren Nähe an uns vorbei, von Schwerin über Grambow, auf dem Boizenburger Weg nach Dreilützow und weiter nach Boizenburg und Zarrentin und endet nach ca. 380 km in Lauenburg.

Das über 500 Jahre alte Gebäude des Pilgerklosters Tempzin dient heute noch mit sehr einfachen Übernachtungsmöglichkeiten allen

Gästen, die das typische Pilgerleben kennenlernen möchten.

Wer Lust hat, mehr darüber zu erfahren oder gern einmal in einer Gruppe diesen Weg oder einen Teil zu gehen, der kann sich für weitere Auskünfte auch an Wilhelm Reichel in Güstrow wenden.

(S.v.Raison)

reichel.gue@freenet.de, 03843/683436 Wilhelm Reichel, Hansenstraße 7, 18273 Güstrow

Male Dir ein tolles Bild!

Wir Frauen vom Bastelstübchen probieren ja gern mal etwas Neues aus. Bisher haben wir geklöpelt, Bilder in Serviettentechnik hergestellt und aus Papierstreifen (Quilling) Sterne, Blumen oder Figuren hergestellt. Beim Start in den Frühling hatten viele der anwesenden Frauen Spaß beim Filzen von Blüten.

Für den **11. Juli 2015** um 14:00 Uhr haben wir uns etwas ganz Besonderes ausgedacht. Wir wollen einmal ein Bild selber malen und am selben Tag fertig mit nach Hause nehmen. Dazu haben wir uns Unterstützung von der Mallehrerin Jutta Görres aus Domsühl eingeladen. Mit ihrer Hilfe wollen wir ein Bild „Mecklenburger Landschaften“ malen. Die dazu benötigten Materialien wie Leinwand, Farben und Pinsel werden zur Verfügung gestellt und sind Bestandteil der Teilnehmerkosten. Schaut Euch gern mal die Internetseite an, da seht Ihr eine Auswahl an Bildern. Da die Plätze begrenzt sind, melden sich Interessenten bitte bei Frau Blieffert am 13.06. im Bastelstübchen oder unter 6630100 an. Um eine Anzahlung von 20 € wird gebeten. Also bei uns ist immer was los! Jeder ist herzlich eingeladen, uns etwas von seinem Können zu zeigen!



Gemütlicher Treffpunkt mit anspruchsvoller Wandgestaltung

Es ist hübsch in dem kleinen Raum im Gemeindehaus. Man kann dort einigermaßen bequem sitzen, kann auch etwas trinken - falls man sich etwas mitgebracht hat. Man kann offizielle und inoffizielle Versammlungen abhalten. Man kann dort auch Karten spielen. Der Fantasie sind praktisch keine Grenzen gesetzt. Es ist ein Raum, der relativ stark frequentiert wird - für Grambower Verhältnisse. Und dieser Raum hat eine ausgefallene Wandgestaltung. Nicht etwa Farbe oder Tapeten wie man das allgemein so kennt, nein, alle Wände sind mit Büchern dekoriert. Da hat man sich tatsächlich was einfallen lassen mit dieser dreidimensionalen Wandgestaltung. Und das Beste daran: man kann die Bücher sogar lesen. Man könnte, wenn man denn wollte. Dieser Raum wurde nämlich vor vier Jahren eigentlich als Bibliothek eingerichtet. Seither versucht Silvia Wegener mit tapferer Ausdauer die Bücher an den Mann, die Frau oder das Kind zu bringen. Anfangs jeden Dienstag, dann alle zwei Wochen und jetzt nur noch am ersten Dienstag im Monat, wartet sie auf die Grambower Leser. Aber davon gibt es eigentlich nur zwei Leserinnen und neuerdings auch ein paar Kinder. Ist Lesen denn nun völlig aus der Mode gekommen? Oder reicht die Zeit einfach nicht, mal ein gutes Buch zur Hand zu nehmen, wovon es drei Wände voll in der Grambower Bibliothek gibt. Silvia Wegener gibt die Hoffnung jedenfalls nicht auf. Vielleicht verirrt sich ja doch einmal jemand dorthin, der nicht zum geselligen Umtrunk, zum wichtigen Meeting, zum spannenden Kartenspiel will, sondern jemand, der das Bedürfnis hat, sich ein Buch auszuleihen. *Heike Weiberg*

Termine:

So 07.05. 10:00 Uhr **Gottesdienst**

Mi 10.06. ab 14:30 Uhr **Klönecke** im Dorfladen

Mi 10.06. 16:00 Uhr **KinderKirche** in
Vietlütbe

Sa 13.06. 14:00 Uhr „**Unser Grambower Bas-
telstübchen**“, Gemeindesaal

Sa 13.06. 14-17:00 Uhr **Pflanzen-, Trödel- und
Tauschmarkt**, auch für Kinder, einfach her-
kommen! Anteil zugunsten Aktion
„KinderKüche“

So 14.06. 9:30 Treff, 10:00 Start **Radtour**

Mo 15.06. 18:30 Uhr **Singen, einfach so!** im
Pfarrstall, letztes Mal vor der Sommerpause,
kein Chor, offen für alle, mit Katrin Kühlborn

Sa 20.06. ab 10:00 Uhr „**Tag des offenen
Dorfes**“, **Programm siehe unser-grambow.de,**
sowie Beilage

Sa 20.06. 20:00 Uhr **Tanz** in der „Alten
Schmiede“

So 21.06. 10:00 Uhr **Gottesdienst** mit Bibliolog

Mi 24.06. 18:00 Uhr **Marienmahl zu Johanni**
in der Kirche, mit Dudelsack, Schönfeld Mühle,
Fam. Reichert, **geladene Gäste!**

Mi 01.07. 16:00 Uhr **KinderKirche** letztes Mal
vor den Ferien

Mo 06.07. **Rückenschule** im Gemeindesaal
19:00 Uhr Frauen I, 20:00 Uhr Frauen II + Männer

Di 07.07. 18:00 Uhr **Öffnungszeiten der Biblio-
thek**

**Jeden Sa+So 13-18 Uhr Café im Pfarrstall
geöffnet!**

nächster Redaktionsschluss: 24.06.2015

Impressum

Herausgeber: „Unser Grambow“ e.V.

Redaktion: Sigrun von Raison, Heike Weiberg,
Chris Besenhard

Kontakt: **03 85 - 71 11 81**

Radtour

Die Freiwillige Feuerwehr Grambow und der Moorkrug laden wieder zu einer Radtour ein. Am Sonntag, dem **14.06.2015**, treffen wir uns um 09:30 Uhr am Moorkrug und um **10:00 Uhr** geht es los zu einer Tour durch unsere schöne Landschaft. Gegen einen kleinen Unkostenbeitrag ist für das leibliche Wohl während des Ausfluges gesorgt.



Der Raps ist dann leider schon verblüht ...

**Die Klön-Ecke im Dorfladen (wieder am
Mittwoch, dem 10. Juni) wurde sehr gut
angenommen. Ob es nur am selbstgeba-
ckenen Kuchen liegt ...?**



Zimmer gesucht

**Die Jagdschule sucht noch 1-2 freie
Zimmer für den Kurs vom
08.-30. August. Bitte direkt unter Tel.
0385 - 66 66 422 melden. Danke.**